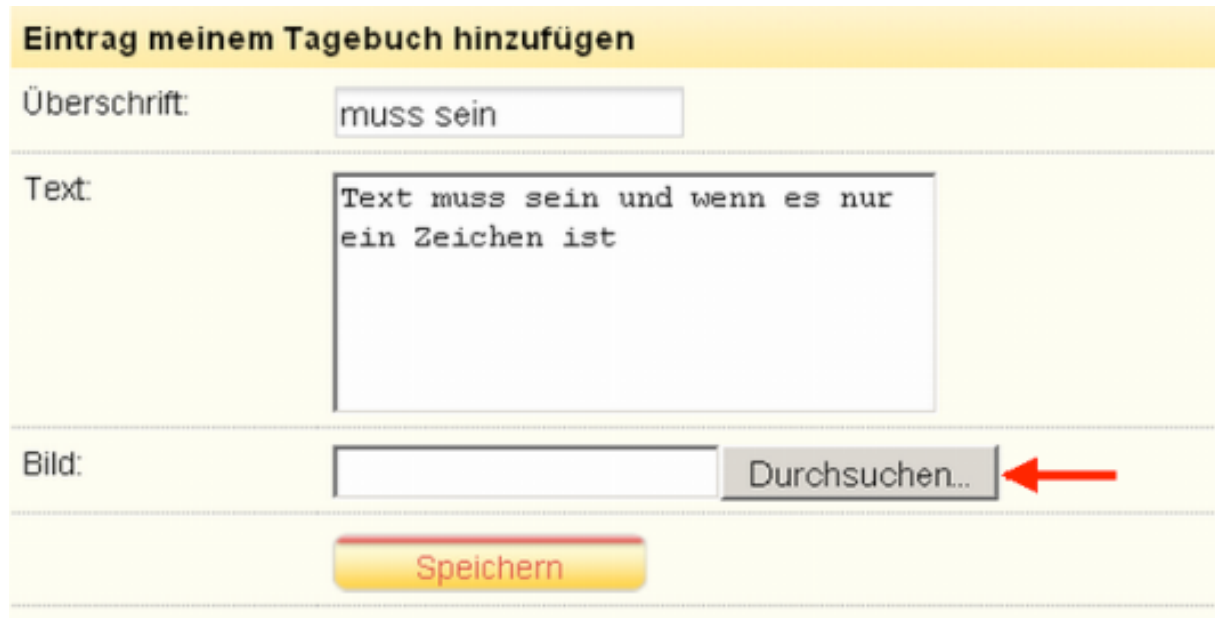


## Bilder im Tagebuch

Tagebucheinträge können um Bildern ergänzt werden und das auf verschiedene Arten. Dieser Artikel zeigt alle Möglichkeiten auf. Wieweit die sinnvoll sind, muss jeder selbst entscheiden.

Ein Klick auf die Schaltfläche "Durchsuchen..." öffnet den üblichen Dateidialog, mit dessen Hilfe man sich zum Bild durchhangeln kann, um dann auf "Öffnen" zu klicken. Siehe folgendes Bild:



The image shows a web form for adding an entry to a diary. The title is "Eintrag meinem Tagebuch hinzufügen". It consists of three main sections: "Überschrift:" with a text input field containing "muss sein"; "Text:" with a text area containing "Text muss sein und wenn es nur ein Zeichen ist"; and "Bild:" with an empty text input field and a "Durchsuchen..." button. A red arrow points to the "Durchsuchen..." button. At the bottom of the form is a yellow "Speichern" button.

### Bildformate

Das Bild muss auf deinem Rechner gespeichert sein und zwar bevorzugt im Format JPG, also z.B. als meinBild.jpg.

Alternativ sind PNG erlaubt und auch GIF. Letzteres braucht man für animierte Bilder (Wechselbilder), doch sonst sollte man gif meiden, weil es nur 256 Farben erlaubt anstatt Millionen in den anderen Formaten.

Es kann durchaus passieren, dass beim Umwandeln von JPG in GIF das Bild recht hässlich aussieht, weil bestimmte Farbtöne, wie der Teint, falsch dargestellt werden

### BMP muss JPG werden

Das bisher noch zulässige BMP-Format wurde gesperrt, weil es zuviel Platz belegt (fast 10 x mehr als JPG). Die bisher im BMP-Format gespeicherten Bilder werden nicht mehr angezeigt.

Wie man vorhandene Bilder im BMP-Format in JPG wandelt, steht [hier](#)

### Bildgröße

Das Bild muss mindestens 120 x 120 Pixel groß sein, kann eine Fehlermeldung lauten, doch das stimmt nicht ganz. Das Bild muss mindestens 120 Pixel breit sein, die Höhe ist egal.

Ist das Bild breiter als 370 Pixel, wird es nach dem Hochladen automatisch auf die diese maximal erlaubte Größe verkleinert.

Liegt die Bildbreite zwischen 120 und 370 wird dieses Bild 1:1 dargestellt.

meist je nach Einstellung sehr viel größer, z.B. als 1600x1200. Das kann man zwar hoch laden, es würde dann auf 370x278 reduziert, doch das Hochladen dauert dann sehr viel länger, in diesem Fall 19 Mal so lange.

Alle Grafikprogramme können verschiedene Bildgrößen speichern. Alternativ empfehle ich das kostenlose IrfanView.

Wie man IrfanView installiert und nutzt, steht im Artikel [Wie man Bilder verkleinert oder vergrößert](#).

Die folgenden Bilder zeigen Tagebucheinträge mit verschiedenen Bildgrößen.

Tagebuch: **160x120** 05.02.2010

---



**160x120:**  
Das Bild ist 160 Pixel breit und 120 Pixel hoch

[Bearbeiten](#) | [Löschen](#)[Alle Einträge von WoSoft](#)

Tagebuch: **120x90** 05.02.2010


---



**120x90:**  
Das Bild ist 120 Pixel breit und 90 Pixel hoch

Tagebuch: **200x150** 05.02.2010

---



**200x150:**  
Das Bild ist 200 Pixel breit und 150 Pixel hoch

[Bearbeiten](#) | [Löschen](#)[Alle Einträge von WoSoft](#)

Tagebuch:

270x203

05.02.2010



270x203:  
Dieses Bild ist 270  
Pixel breit und 203  
Pixel hoch

[Bearbeiten](#) | [Löschen](#)

[Alle Einträge von WoSoft](#)

Bei einer Bildbreite von 270 Pixel liegt die Schmerzgrenze, denn es bleibt wenig Raum für Text neben dem Bild, deshalb wandert der nach unten, sobald ein Wort angetroffen wird.

Bei 370 Pixel -- dem erlaubten Maximum -- bleiben nur 30 Pixel Rest und das reicht für 3-4 Buchstaben. Sind es mehr, wandert der nach unten.

Das Problem: Der Anwender sieht anfangs nur das Bild. Er/sie muss also auf die Idee kommen, nach unten zu rollen.

Wie ein Bild mit einer Breite von 370 aussieht, zeigt das folgende Beispiel:

Tagebuch:

370x278

05.02.2010



370x278:  
Das Bild ist 370 Pixel breit und 278 Pixel hoch

[Bearbeiten](#) | [Löschen](#)

[Alle Einträge von WoSoft](#)

In einer Bildergalerie sind die Bilder 530 Pixel breit. um das zu sehen, [klick hier](#).

Auch in dieser Größe erkennt man noch nicht alle Details in der Originalgröße von 1600x1200. Für diese Ansicht [klick hier](#)

### **Wechselbilder und Bilderstapel**

Wenn auf dem Platz eines Bildes nacheinander verschiedene Bilder angezeigt werden sollen, nennt man das Wechselbilder. Es ist so eine Art Dia-Show. Dazu gibt es schon einen Artikel, [klick hier](#).

Wie ein Bilderstapel aussieht, zeigt die folgende Abbildung:



Das ist ein Stapel von 4 Bildern.

Wie man sieht, nimmt das Bild nur die Hälfte der Spaltenbreite ein, sprich, es ist 200 Pixel breit. Es ist mir auch nicht gelungen, mehr abzudecken, auch nicht, als das Original zum Schluss 1200x4800 groß war.

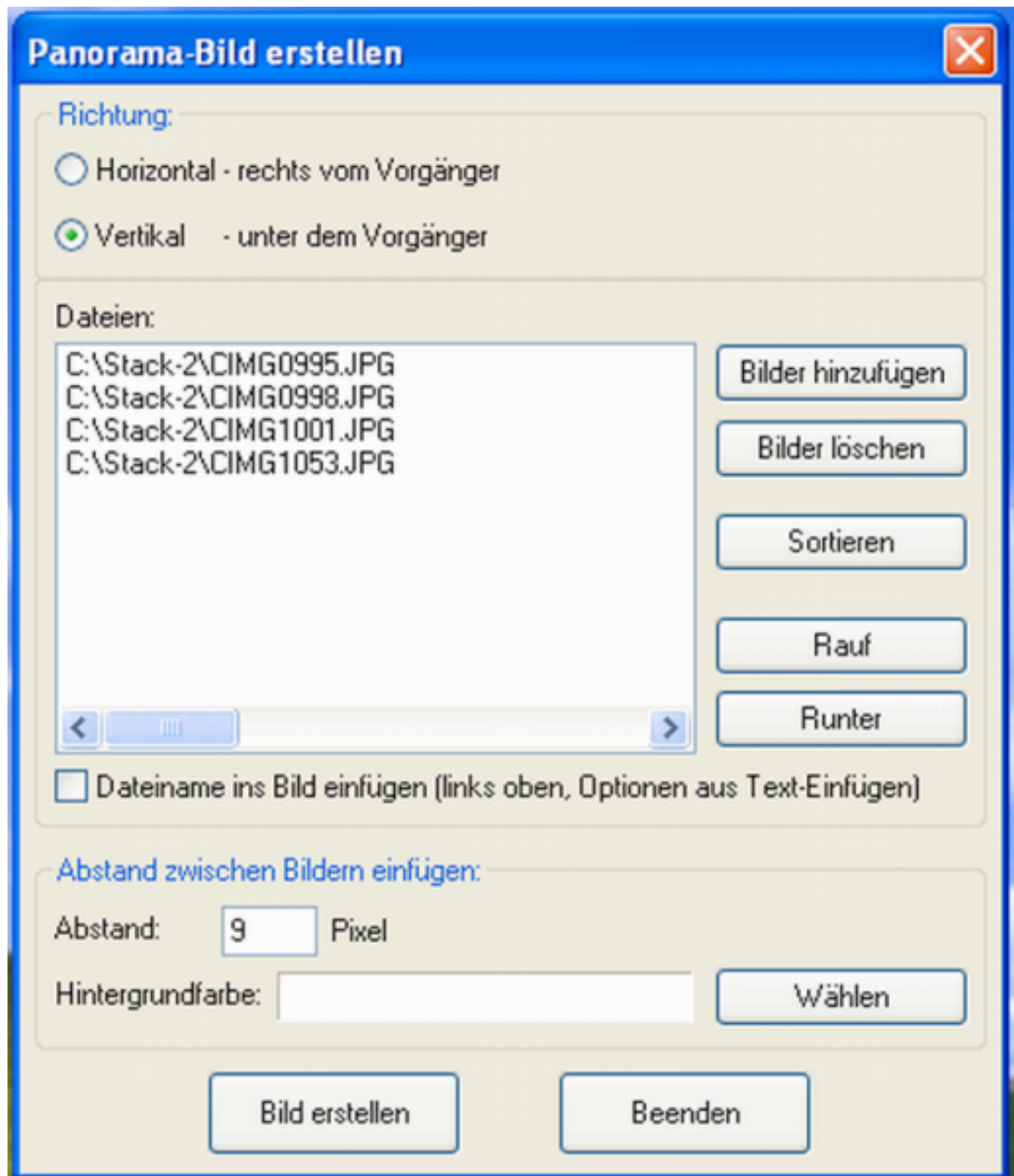
Prinzipiell dominiert bei nicht-quadratischen Bildern die längere Seite und die kürze Seite wird angepasst, natürlich so, dass die Proportionen erhalten bleiben. Hier wird aber in diesen Fällen auch die Breite begrenzt.

Die Lösung heißt "weniger Höhe". Mit nur 2 Bildern werden die maximal 370 Pixel in der Breite erreicht. Aus 1600x2409 werden 370x557.

Die Aufgabe als solche lässt sich in IrfanView (siehe oben) recht einfach

lösen.

Rufe im Bild-Menü den Punkt "Panorama-Bild erstellen" auf, das folgende Bild (noch leer) öffnet:



Wähle "Horizontal", wenn die Bilder nebeneinander stehen sollen, bzw. "Vertikal", wie in unserem Beispiel.

Nach einem Klick auf "Bild hinzufügen" öffnet der übliche Dateidialog. Man kann sich zum Bild durchhangeln, es auswählen und auf "Öffnen" klicken. Einfacher ist es, den Ordner mit den Bildern zu öffnen und sie mit der Maus in der IrfanViwe-Fenster zu schieben.

Die restlichen Optionen kann nutzen, muss man aber nicht.

Zum Schluss klickt man auf "Bild erstellen" und speichert es.